

Von NI-PXI-Karte werden (auch im Kabel) AGND und DGND separiert geföhrt. An J23 kann das 0-Potential des externen Triggers an DGND per Jumper vollzogen werden.  
 An J19 könnten AGND und DGND verbunden werden. Der Schirm der 68poligen Buchse ist mit Gehäuseerde verbunden und somit auch der Schirm des Kabels und der des PXI-Crates.  
 Werden die Lemobuchsen (bzw. Gehäuse BNC) isoliert angebracht kann mit J20 und J21 die Anbindung beider Signale individuell mit der Gehäuseerde ausgeföhrt werden. Dies schließt einen GND-Loop (w.a. bei nicht isolierter Buchse, gestrichelte Jumper J20/21):  
 -Erdleiter-Gehäuse-Kabel-Gehäuse-Erdleiter-.  
 U.U. sind allerdings GND-Pegelunterschiede zwischen den verbundenen Geräten gravierender.

DIE MIT RAHMEN (JUMPER) GEZEICHNETEN KONNEKTOREN STELLEN DIE STANDARDEINSTELLUNG DAR:

Figure 1. SH68-68-EP Cable

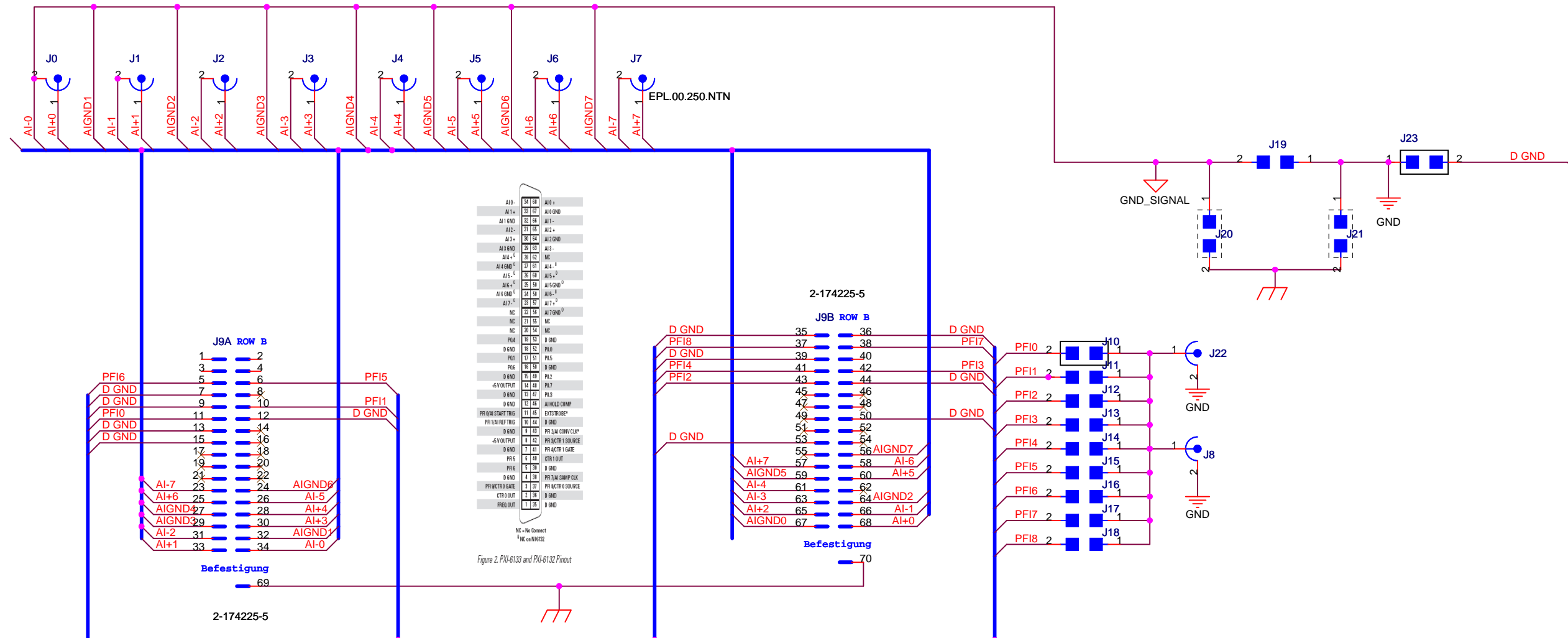


Figure 2. PXI-6133 and PXI-6132 Pinout

**GSI** Gesellschaft für Schwerionenforschung mbH  
 Planckstrasse 1  
 D-64291 Darmstadt  
 GERMANY  
 www.gsi.de

**Adapterkarte NI 68pol. auf 9 Lemo 00**  
 (Eurokarte)

Design: K:\GSI\JOB\SD\68AMP\_9LEMO\68AMP\_9LEMO.DSN  
 Modified: Monday, March 09, 2009 Size: A3 Page: 1 / 1  
 Designer: <Designer> Layouter: <Layouter>